



Bundeskongress 2019

für leitende Mitarbeiter_innen aus Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen
in katholischer Trägerschaft

Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell

20. bis 23. Mai 2019, Allensbach Hegne



Die jährlich stattfindende Bundeskonferenz der leitenden Mitarbeiter_innen aus Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen (MVKE) in katholischer Trägerschaft bietet Raum für aktuellen Informations- und Erfahrungsaustausch sowie fachliche Qualifizierung.

Neben dem Erfahrungs- und Informationsaustausch wird 2019 das Züricher Ressourcen Modell (ZRM) vorgestellt und erprobt.

Das ZRM wurde von Maja Storch und Frank Krause in den 1990er-Jahren für die Universität Zürich entwickelt und ist ein ressourcenorientiertes Selbstmanagementsystem.

Mit Hilfe des ZRM soll der Mensch sich über eigene (Lebens-)Themen klar werden, Ziele entwickeln, die eigenen Ressourcen entdecken und Fähigkeiten erlangen, um nötige Ressourcen zu aktivieren, die zielorientiertes Handeln ermöglichen. Integriert werden Erkenntnisse aus Psychoanalyse und Motivationspsychologie basierend auf neurowissenschaftlichen Forschungen zum menschlichen Lernen und Handeln.

Dies soll zur Entwicklung und Erweiterung der eigenen Selbstmanagementfähigkeiten führen.

Als Referentin arbeitet am 21. und 22. Mai Iris Faßbender, www.ta-coach.de, mit. Iris Faßbender ist als Supervisorin/Coach freiberuflich tätig und hat bereits mehrfach Fortbildungen im SkF angeboten.

Programm

Montag, 20. Mai 2019

14:00 Uhr Beginn mit Kaffee und Kuchen

14:30 Uhr Begrüßung, Organisatorisches
Aktueller Erfahrungsaustausch
Bitte bereiten Sie sich darauf vor, aktuelle Entwicklungen aus der eigenen Einrichtung zu berichten!

17:00 Uhr **Diskussion aktueller Fachthemen**

18:30 Uhr Abendessen

Dienstag, 21. Mai 2019

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr Begrüßung der Referentin, Vorstellung, Ankommen

10:00 Uhr **Das Züricher Ressourcenmodell für Selbstmanagement**
Einführung und Bildauswahl mit Intuition
„Mein aktuelles Thema klären“
Input: Somatische Marker, Entscheidungssysteme
Kennenlernen der Ideenkorb-Methode

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **Darstellung des eigenen Themas**
Stellen einer Themenlandschaft (psychodramatische Arbeit)
Bild und Thema veröffentlichen
„Vom Thema zum Ziel“
Input: Ziele und Zielerreichung – Haltungsziele entwickeln
Das eigene Haltungsziel erarbeiten

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr „Feinschliff“ für das persönliche Haltungsziel
Input: das Rubikon Modell – ein motivationspsychologisches Modell
Die Konsequenzen bedenken – das Ziel systemisch optimieren
Ressourcen und Ressourcenpool
Input: Neuronale Plastizität; Ressourcen entdecken und zielgerichtet einsetzen
Zielnetz stärken – Erinnerungshilfen oder Primings
Das Ziel in den Körper bringen – Embodiment
Ganzheitliche Verknüpfung des Haltungsziels
Mentaler Ressourcenaufbau

18:30 Uhr Abendessen

Mittwoch, 22. Mai 2019

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr **Mein Haltungsziel mit Hilfe der Gruppe optimieren**
Mit meinen Ressourcen zielgerichtet handeln – Wo setze ich das neue Ziel ein?

12:00 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr Situationstypen – A B C
Verschiedene Herausforderungssituationen erarbeiten
Das Ziel in Bewegung setzen

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr **Was tun, wenn es schwierig wird? Umgang mit C Situationen**
Stopp-Befehle für Stresssituationen erarbeiten
Integration und Transfer in den Alltag
Auswertung, Abschied (Ende ca. 16:30 Uhr)

17:00 Uhr **Rahmenprogramm**
(Stadtführung, Bootsfahrt, Abendessen in Allensbach)

Donnerstag, 23. Mai 2019

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr **Fortsetzung: Diskussion aktueller Fachthemen, u. a.**
– Stand des Evaluationsverfahrens EMuK
– DCV Qualitätshandbuch – § 19 SGB VIII
– Reform SGB VIII – Kooperation mit EREV und AFET bzgl. § 19 SGB VIII
–

11:45 Uhr Tagungsauswertung und
Ausblick auf 2020

12:30 Uhr Mittagessen
Ende der Veranstaltung

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

Kloster Hegne

Konradstraße 12

78476 Allensbach-Hegne

☎ 07533.807-0

☎ 07533.807-123

✉ info@kloster-hegne.de

🌐 www.kloster-hegne.de

Beginn: 20.05.2019, 14:00 Uhr

Ende: 23.05.2019, 13:30 Uhr

Leitung

Petra Winkelmann, SkF Gesamtverein e. V., Dortmund

Referentin

Iris Faßbender, Mainz, www.ta-coach.de

Anmeldung

Bitte schriftlich bis zum **20.03.2019** an den SkF Gesamtverein e. V., Ramona Hartmann

✉ fortbildung@skf-zentrale.de

☎ 0231 557026-60

☎ 0231 557026-13

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung!

Kosten

Die Kosten der Veranstaltung betragen inkl. Unterkunft und Verpflegung für Teilnehmer_innen deren

- Fahrtkosten bis 80 € betragen: 380 €

- Fahrtkosten bis 130 € betragen: 350 €

- Fahrtkosten über 130 € liegen: 320 €

und werden Ihnen nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt. (Fahrtkosten werden nicht erstattet.)

Die Veranstaltung wird voraussichtlich vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Rücktrittsbedingungen

Es werden nur schriftliche Absagen (auch Mail oder Fax) akzeptiert.

Die Stornokosten betragen bei Absage später als

– 6 Wochen vor Beginn: 25 € Bearbeitungsgebühr

– 4 Wochen vor Beginn: 40% aller Kosten

– 2 Wochen vor Beginn: 80% aller Kosten

– Bei Absage zu Beginn oder unentschuldigtem Fehlen: 100%.

Veranstalter

Zentrale Fachstelle Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder
des Deutschen Caritasverbandes

c/o Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e. V.

Petra Winkelmann

Agnes-Neuhaus-Str. 5

44135 Dortmund

☎ 0231 557026-12

☎ 0231 557026-60

🌐 www.skf-zentrale.de